**Presseinformation**

11. Mai 2006

# Exkursion zu Kleinkläranlagen in Niederösterreich

## „umweltberatung“ informiert über aktuellen Stand der Technik

Die „umweltberatung“ Niederösterreich veranstaltet am Samstag, 13. Mai, ab 9 Uhr eine Exkursion zu Kleinkläranlagen für Einzelhäuser und Genossenschaften mit einer Kapazität von bis zu 50 Personen. Dabei gibt es einen Überblick über die im Mostviertel und Zentralraum verwirklichten Anlagen, deren Einsatzbereich, den aktuellen Stand der Technik, wasserrechtliche Anforderungen und Erfahrungen beim Selbstbau. Informationsfolder und persönliche Beratung vor Ort runden das Angebot ab. Die Abfahrt mit dem Bus erfolgt in St. Pölten.

Diese Exkursion wurde geplant, da viele Einfamilienhäuser in Streulagen nicht an den öffentlichen Kanal angeschlossen sind. Gerade in dünn besiedelten Gebieten oder finanzschwächeren Gemeinden besteht die Möglichkeit, neben der klassischen Form von Kläranlagen mit Kanälen auch ökologische und kostengünstige Alternativ-Projekte umzusetzen.

Bei kleinen umweltgerechten Kläranlagentypen wird das Abwasser in einer mechanischen Vorreinigung von Feststoffen getrennt. Anschließend werden bei der biologischen Reinigung Mikroorganismen eingesetzt. Dabei bauen Bakterien, Einzeller, Pilze, Rädertierchen und andere mikroskopisch kleine Lebewesen einen Großteil der organischen Inhaltsstoffe ab.

Nähere Informationen und Anmeldung: „die umweltberatung“ Süd, Telefon 02236/86 06 64, www.umweltberatung.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at


E-Mail: presse@noel.gv.at